



Interview mit
Sylvia Leifheit
Most Wanted
Geschäftsfrau des Monats

ORPHIDEAL®
IMAGE

Podium der Starken Marken



Orhidea Briegel Herausgeberin und Expertin für ImageDesign präsentiert...

durch das **objektiv** gesehen

Über Sylvia Leifheits schauspielerische Karriere ist schon viel berichtet worden, nur nicht das was sie wirklich ausmacht. Fern vom oberflächlichen Glamour, JetSet und Skandalen beschäftigt sich die tiefgründige, bodenständige Geschäftsfrau mit der Entwicklung ihrer Firmen und Netzwerke. Durch und durch eine Unternehmerin verbindet sie Business und gesellschaftliche Innovation auf ihren Portalen, als Buchautorin „Das 1x1 des Seins“ und Moderatorin der Sendereihe „Zeit-geister“ bei nexworld.tv. Als Botschafterin einer neuen Gedankenkultur überzeugt sie sowohl mit philosophischen Ansätzen, als auch mit pragmatischem Handeln und gibt ihrem Publikum eine verständliche Gebrauchsanleitung zur Menschlichkeit an die Hand.

An erster Stelle Unternehmerin

Orhidea Briegel: Viele sehen in Ihnen nur die begnadete Schauspielerin. Neben Ihrer künstlerischen Arbeit sind Sie aber eine Vollblut-Unternehmerin. Wieviele Firmen oder Portale sind es denn nun schon?

Sylvia Leifheit: Mittlerweile sind es 4 Unternehmen. Es ist eine große Leistung, alles zu koordinieren, aber es liegt mir und macht mir viel Spaß. Außerdem greifen meine Unternehmensfelder, beziehungsweise meine Themen ineinander und so ergibt sich das Eine oft aus dem Anderen.

Orhidea Briegel: Konkret gesprochen, eine Ihrer Firmen, Frau Leifheit, nennen Sie SecondGlam. Was könnten wir uns darunter vorstellen?

Sylvia Leifheit: Die Idee zu SecondGlam kam mir bei der frustrierten Suche nach einem guten Secondhand Laden in meiner Stadt. Zuerst verlangen diese Läden immens viel Geld, wenn sie etwas verkaufen, nämlich 50 %, und dann kann es sein, dass die Sachen dort jahrelang verstauben und man hat am Ende die Ware zur Verfügung gestellt, aber nichts verdient. Das wollte ich ändern und gründete somit den die erste Plattform weltweit, die sich darauf spezialisiert hat, Designerwaren anzubieten, ohne diese selbst zu vertreiben. Kein Bieten, sondern Festpreise, aber von den Einstellenden selbst vorgegeben. SecondGlam ist in 13 Ländern aktiv.

O.B.: Tolle Sache. Das ist aber nur eine von vier Firmen. Ihre erste Unternehmensgründung war schon von Beginn sehr erfolgreich?

S.L.: Die Most Wanted Models wurden 1997 gegründet. Zunächst startete die Agentur nur mit 10 Models, wuchs aber im Laufe der Jahre zu einer der angesehensten und größten Agenturen des deutschsprachigen Raumes. Spezialgebiet der Agentur ist das Vermitteln ausschließlich weiblicher Models im sehr hochpreisigen Segment. Die Kunden schätzen ein freundliches, beständiges Team und auch einen klassischen schönen Stil, der die Launen der Mode mit Eleganz unterstreicht. Wir vertreten 350 Models und ein Team von 6 Bookern kümmert sich um den Aufbau sowie das Management der unterschiedlichen Charaktere. Der Sitz des Unternehmens ist in München. Wir bauen in 2012 die Zweigstelle der Most wanted Models namens MWM Models in Hamburg auf! Dann haben wir ein kleines Netzwerk München-Hamburg.

O.B.: Das klingt plausibel. Beide Firmen haben mit schönen Kleidern und schönen Frauen zu tun. Sie haben dazu noch eine weitere Firma mit dem Namen Worldangels. Das hat aber mit Mode nichts zu tun, oder?

S.L.: Ja, ja. Leider sind die Themen die mit Äußerlichkeiten zu tun haben, sehr von Klischees behaftet und ich bewege mich gerne zwischen zwei Welten, die der Optik und die der inneren Wahrnehmung. Sonst könnte ich auch meinen Beruf der Schauspielerei nicht mit Leichtigkeit absolvieren. Das ist eine Welt des Glambours und oft des „schönen Scheins“. Mich faszinieren aber die Dinge als „Ganzes“, und nur die schöne

Hülle finde ich zu einseitig. Was macht unser Sein aus und was bewegt uns Menschen im Inneren? Damit beschäftige ich mich intensiv. So kam es auch zu Worldangels. Es ist das erste Netzwerk dieser Art weltweit. Netzwerke gibt es mittlerweile einige, doch keines hat sich auf das Thema Heilung, Heilverfahren und die Vernetzung zwischen Hilfesuchenden und Anbieter spezialisiert.

Die Idee, dass es doch ein Netzwerk geben müsse, dass nicht nur die Anbieter auffindbar macht, sondern auch ein Bewertungssystem anhängig hat, war klar und deutlich. Web 2.0 (wie Facebook, Xing, StayFriends) nur für Heiler im ganzheitlichen Rahmen, mit allen Möglichkeiten die diese Form des Internet bietet, wie ein Postfach, Blogs einstellen, eigene Gruppen gründen, ihnen beitreten, sich austauschen und gleichzeitig, die Spreu vom Weizen zu trennen; das alles klang stimmig und neu, so dass es angepackt werden musste. Die Realisierung dauerte viele viele Monate. Im April 2009 konnten wir schliesslich online gehen. Seitdem finden sich mehr und mehr Menschen zusammen, tauschen sich aus, und... finden Hilfe. 2010 sind über 10.000 Anbieter bei Worldangels gelistet mit 500 Nutzern für den Internet-Fernsehsender nexworld.tv. 2012 sind die Worldangels in 28 Ländern online und damit dem Traum weltweit zu helfen wieder ein Stück näher.

O.B.: Das klingt wirklich traumhaft. Welchen Zusammenhang könnte man für Ihre vierte Firma Horse-

„Es gibt Menschen, die gründen, aufbauen und zusammenführen und wiederum die Anderen, die zerstören oder auseinander treiben...“

Ich gehöre auf jeden Fall zu der ersten Gruppierung.“

Network mit den Anderen nennen?

S.L.: Die Spezialisierung eines Netzwerkes wie bei den Worldangels bat sich auch beim Thema Pferde an. Bisher einzigartig dieser Art ging das Netzwerk 2010 an den Start. Hors-network ist die Internet Community für Reiter, Stallbesitzer, Reitbedarf-Anbieter und Trainer. Finde Ställe, und bewerte sie, tausche Bilder aus, und Erfahrungen u.s.w. Horse-Network findet sehr großen Zuspruch und wird auch in 2012 weltweit agieren.

O.B.: Frau Leifheit, ich muss feststellen, Sie haben eine Gründermentalität! Ist meine Behauptung richtig?

S.L.: Es gibt Menschen, die gründen, aufbauen und zusammenführen und wiederum die Anderen, die zerstören oder auseinander treiben...Ich gehöre auf jeden Fall zu der ersten Gruppierung. Ist es nicht schön, wenn man den Menschen helfen kann? Ich bin vielseitig und bestimmt nicht fantasielos, also wundern Sie sich nicht, wenn Sie eine fünfte firma unter www.sylvialeifheit.de finden. Bleiben Sie dran.“, lächelt Sylvia Leifheit und steigt in den Flieger.

www.sylvialeifheit.de

Werfen Sie auch einen Blick auf die Sendereihe „Zeitgeister“ auf www.nextworld.tv



MOST WANTED MODELS



www.mostwantedmodels.de

SECONDGLAM



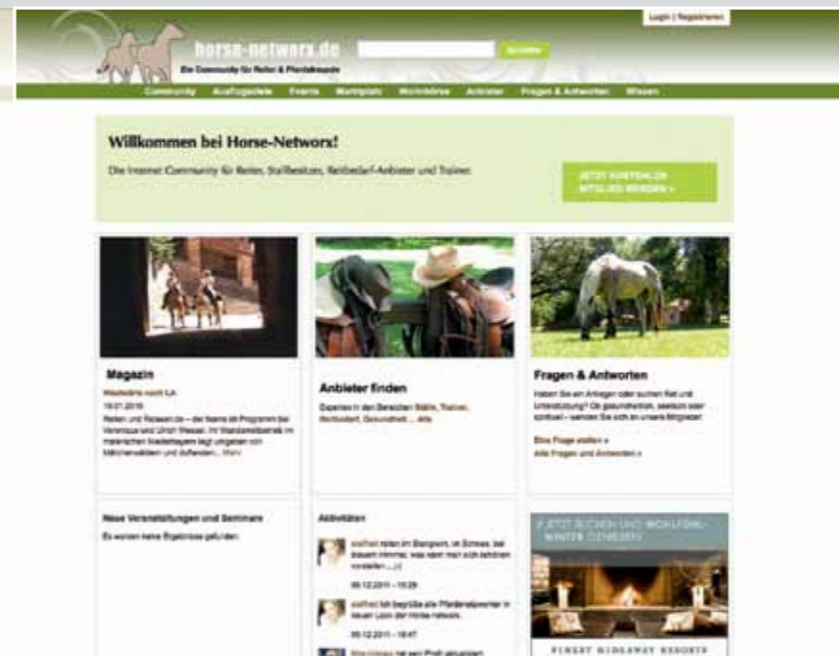
www.secondglam.com

WORLDANGELS



www.worldangels.de

HORSE NETWORK



www.horse-network.de

Antworten für 2012



Wir kennen Sylvia Leifheit aus den verschiedensten Tv und Kinoproduktionen, wie beispielsweise „14 Tage lebenslänglich“, „Die Rote Meile“, mehreren „Rosamunde Pilcher“ Filmen oder auch dem „Traumschiff“.

Parallel aber zu ihren schauspielerischen Tätigkeiten lernten wir sie als eine der jüngsten Unternehmerinnen in Deutschland kennen. Mittlerweile hat sie als sogenannter „Serial Entrepreneur“ 4 Unternehmen gegründet und sehr erfolgreich etabliert.

Außerdem moderiert sie ihre eigene Sendereihe auf nextworld.tv, in welcher Sie Grenzwissenschaftler, Quantenphysiker und Autoren zu deren Leben und Wirken interviewt.

Nun zeigt uns die attraktive Ostdeutsche eine weitere unerwartete Seite ihrer Persönlichkeit. Als Kind des Sozialismus wuchs sie frei von religiösen Glaubensmustern auf und leistet gerade deshalb in ihrem Erstlingswerk „Das 1x1 des Seins“ eine ganz besondere Pionierarbeit. Sie fordert die Menschen auf, endgültig mit allen Dogmen und Strukturen der letzten 2000 Jahre zu brechen. Mit viel Mut und Entschlossenheit formuliert sie eine neue noch nie da gewesene Sicht auf die Geheimnisse des Kosmos sowie die energetischen Zusammenhänge von Geburt, Leben, Tod, Liebe und Verbundenheit und stellt an deren Ende eine absolute Neuinterpretation der 10 Gebote so wie der uralten hermetischen Gesetze des Kyballions. Dieses Buch wird polarisieren, doch wird es vor allem Eines: Die Menschen bewegen. Passend zu der Thematik 2012, dem endenden Mayakalender, Nostradamus und vielen anderen Mythen, die in unserer Zeit aufeinandertreffen, wird dieses Werk die Menschen dort abholen, wo sie im Jahr 2012 - und darüber hinaus - Antworten suchen werden.